

# Protokoll der Mitgliederversammlung vom Samstag, 21. Mai 2022 in Glarus

**Teilnehmende:** 29 Personen

**Entschuldigt:** Thomas Gadmer

---

## Traktanden

1. Informationen des Präsidenten
2. Jahresbericht 2021
3. Jahresrechnung 2021 und Revisionsbericht
4. Budget 2022, Mitgliederbeiträge 2022
5. Wahlen
6. Landtagung Seewis 24./25. September 2022
7. Aktivitäten
8. Varia

12.00 Uhr Apéro

12.30 Uhr Mittagessen im Hotel Glarnerhof

15.00 Uhr Besichtigung Anna Göldi Museum

---

## Begrüssung und Informationen des Präsidenten

Johannes Flury begrüsst die Anwesenden Mitglieder der Pro Raetia mit einer Erleichterung, da direkte Begegnungen wieder möglich sind und man sich ohne Maske sehen kann.

Die Pandemie hat die Gesellschaft etwas durcheinander gebracht, das positive daran ist, dass durch Home Office auch in peripheren Lagen gearbeitet werden kann, was jedoch auch seinen Preis hat, denn zum Beispiel ein halb verfallenes Maiensäss hat so viel Wert wie noch nie. Ebenso gibt es neue Anspruchshaltungen an Schulen und Gemeinden und Wohnungen für Einheimische und Mitarbeiter der Tourismusbranche werden knapp.

Die Traktandenpunkte sind den Mitgliedern bekannt, es gibt keine Wortmeldung dazu.

## 2. Jahresbericht 2021

Johannes berichtet, dass das 2021 ein schwieriges Jahr in verschiedener Hinsicht war.

Die Higa wurde wieder nicht durchgeführt, weshalb die letzte

Möglichkeit, sich mit den Sprachorganisationen einem breiten Publikum zu präsentieren, nicht mehr möglich ist.

Die in Glarus geplante Mitgliederversammlung und der anschliessende Besuch des Anna Göldi Museums fielen aufgrund der aufflammenden Pandemie aus. Der Austausch unter den Mitgliedern fehlte.

Die Landtagung in Bivio war dem Thema der Gemeindefusionen gewidmet und konnte ebenfalls nicht durchgeführt werden.

Ein gutes Jahr, denn die Pro Raetia hatte dem Initianten des Projektes Graubünden in 100 Geschichten, Peter Röthlisberger an der Mitgliederversammlung 2020 ein Podium geboten. Im Herbst 2021 konnte das Buch an einer Vernissage in Chur dem Publikum vorgestellt werden.

Ein schwieriges Jahr, da im Herbst 2021 die langjährige Geschäftsführerin Lea Schneller-Theus an plötzlichem Herzversagen verstorben ist. Die Tochter, Nicole Schneller erklärte sich bereit, interimistisch die Leitung der Geschäftsstelle zu übernehmen und das Werk ihrer Mutter weiterzuführen.

Ein gutes Jahr, für die gute Zusammenarbeit mit dem Vorstand bedankt sich Johannes Flury. Präsident und Geschäftsstelle konnten sich immer wieder auf die Mitarbeit der Vorstandsmitglieder verlassen. Danke!

4x ein schwieriges Jahr und nur 2x ein gutes Jahr, ein Grund, weshalb eine Arbeitsgruppe aus rund der Hälfte des Vorstandes zusammen kam und sich der Frage widmete, wie es mit der Pro Raetia in Zukunft weiter gehen soll. Es wurden genug Themen gefunden, Bsp. Gemeindefusionen, was nun jedoch der Kanton bereits aufgegriffen hat. Die Themen übersteigen die Ressourcen, welche die Pro Raetia in der jetzigen Form aufbringen kann.

Die klare Meinung von Hanspeter Adank kann im Mitteilungsheft 1 nachgelesen werden. Johannes Flury möchte seine Engagements zukünftig ebenfalls langsam reduzieren.

Hat die Pro Raetia auch in Zukunft eine Chance?

Johannes übergibt das Wort an Hanspeter Adank

30 Jahre lang war Hanspeter bei der Pro Raetia dabei und es wurden sehr viele gute, sogar hervorragende Arbeiten geleistet.

Mit den Finanzen sieht es nicht so gut aus und wir müssen zur Kenntnis nehmen, dass die heute Welt anders tickt.

Johannes Flury gibt das Wort frei.

Es gibt einige Stimmen, welche die Zukunft der Pro Raetia kritisch sehen. Die Schaffung des Wirtschaftsforums wird angesprochen, welche die Arbeit der Pro Raetia übernommen hat. Vielleicht muss man nun den Mut haben und die Aufgaben der Pro Raetia als erledigt ansehen.

Johannes Flury macht den Vorschlag alle Mitgliederinstitutionen und Mitglieder anzuschreiben und über eine ausserordentliche Versammlung im Herbst zur möglichen Auflösung des Vereins zu informieren.

Nun gibt es zwei Abstimmungen

1. Konsultativabstimmung:

Soll die Pro Raetia aufgelöst werden, da ihre Arbeit getan ist?

7 Stimmen Nein, die Pro Raetia soll nicht aufgelöst werden  
14 Stimmen Ja, die Pro Raetia soll aufgelöst werden.

2. Abstimmung nicht Konsultativ:

Sollen die Mitgliederinstitutionen und Mitglieder angeschrieben und über die ausserordentliche Versammlung informiert werden?

Einstimmig Ja, die Mitglieder sollen informiert werden.

### **3. Jahresrechnung 2021 und Revisionsberichte**

Die Jahresrechnung schliesst mit einem Minus von Fr. 4'530.45. Das Vermögen beträgt Fr. 77'775.32. Der Revisionsbericht 2021 wird von Johannes Flury vorgelesen und die Versammlung genehmigt diesen ohne Gegenstimme.

### **5. Budget 2022, Mitgliederbeiträge 2022**

Das Budget 2022, gekoppelt mit der Beibehaltung der Mitgliederbeiträge weist bei Einnahmen von Fr. 50'210 und Ausgaben von Fr. 54'500 ein Defizit von Fr. 4'290 aus.

Das Budget wird ohne Gegenstimme genehmigt.

### **6. Wahlen /Verabschiedungen**

In der Verabschiedung von Hanspeter Adank wird seine langjährige Tätigkeit verdankt. Mit Hanspeter Adank verlieren wir jemanden, der die Pro Raetia geprägt hat.

Der Geehrte äussert sich kurz zu seiner Zeit im Vorstand und erwähnt die gute Gesprächskultur unter den Mitglieder. Mit Applaus wird Hanspeter Adank verabschiedet.

## **7. Landtagung 24./25. September Seewis und Feldkirch**

Die Landtagung 2022 wird sich um Fidelis von Sigmaringen drehen, der vor 400 Jahren erschlagen und später heiliggesprochen wurde.

Es werden 2 szenische Rundgänge am frühen Nachmittag à 1 Stunde für die Pro Raetia reserviert. Für diese muss man noch einigermaßen gut zu Fuss sein. Geschrieben und Regie geführt hat Andrea Zogg.

In Feldkirch im Palais Liechtenstein findet die Ausstellung «Der Fall Fidelis» statt. Sofern sich mindestens 10 Personen dafür anmelden, wird für Sonntag 25. September 2022 eine Fahrt nach Feldkirch an diese Ausstellung organisiert.

Da es in Seewis keine Übernachtungsmöglichkeit gibt, muss die Suche auf das weitere Prättigau oder Landquart ausgeweitet werden.

## **8. Aktivitäten**

Johannes berichtet, dass durch die Abstimmung die Mitteilung an die Mitglieder ansteht sowie die Landtagung in Seewis.

## **9. Varia**

Es wird nochmals gefragt, ob die Lösung des Sekretariats ein temporärer Entscheid ist, was Johannes Flury bejaht, da die Zukunft der Pro Raetia ungewiss ist.

Die Versammlung schliesst um 12.00 Uhr

Felsberg, 22.05.2022

Für das Protokoll  
Nicole Schneller